



Neuigkeiten aus der Wirtschaft der Volksrepubliken des Donbass vom 29. Juli bis 4. August 2019

Quellen: offizielle Seiten der Regierungen der Volksrepubliken, [dan-news](#), [lug-info](#), [dnr-online.ru](#), [mptdnr.ru](#), [Dnrailway](#) sowie [ukrinform](#), [ria.ru](#) und [sputnik](#)
Ausgewählt und übersetzt durch das Kollektiv der „Alternativen Presseschau“

Donnerstag:

Gesellschaftliche Kammer * der DVR zur Situation um das Charzysker Werk *Silur*

Dnr-online.ru: Eine der wichtigsten Aufgaben der Gesellschaftlichen Kammer der DVR ist neben der Bewertung durch Experten, Gesetzgebungsinitiativen und dergleichen die Kontrolle der Tätigkeit von Regierungsorganen.

Im Rahmen dieser Aktivitäten traf sich der Vorsitzende dieser Kammer, Alexandr Kofman, am 1. August mit dem Minister für Steuern und Abgaben der DVR, Jewgenij Lawrenow. Thema der Unterredung war die aufsehenerregende Situation des Charzysker Stahlseilunternehmens *Silur*. „Wie Sie sich erinnern, war einer der ersten Schritte der Regierung der DVR nach ihrer Bildung eine Durchleuchtung aller staatlichen Unternehmen. Davon gab es sehr viele, aber die Funktionalitäten und die wirtschaftliche Effizienz vieler dieser Unternehmen war unbekannt. Am Ende stand die Schaffung von Kommissionen, die sich gemeinsam mit dem Finanzministerium und anderen Behörden mit deren Tätigkeit auseinandersetzte. Bei diesem Unterfangen wurde die Effizienz der Führung von *Silur* bewertet. Die Ergebnisse wurden dem Innenministerium übergeben und es wurde ein Strafverfahren aufgenommen. Im Interesse der Untersuchungen möchte ich noch keinen Kommentar abgeben, die nötigen Bewertungen wird die Staatsanwaltschaft vornehmen“, sagte Lawrenow.

Im Ergebnis hat die Regierung der DVR den Beschluss gefasst, das Unternehmen unter eine zeitweilige Verwaltung zu stellen. „Im Einvernehmen mit der Kommission für zeitweilige Verwaltungen hat das Ministerium für Industrie und Handel der DVR erklärt, dass eine regelmäßige Funktion des Unternehmens wegen des Mangels an flüssigen Finanzmitteln nicht gewährleistet ist. Deshalb begannen wir mit der Suche nach Investoren; die Regierung der DVR hat ein ganzes Spektrum von Untersuchungen durchgeführt, was von Erfolg gekrönt war. Das Präsidium der Regierung hat entschieden, dem Investor die zeitweilige Administration über das Unternehmen zu übergeben. Einen Schleier kann ich jetzt schon lüften: Bei der Gründung des Unternehmens wurde es mit Umlaufmitteln von einer Milliarde Rubel (fast 13,8 Mio. Euro) ausgestattet“, sagte der Minister für Steuern und Abgaben.

Durch einen Erlass des Präsidiums der Regierung der DVR bleibt das Ministerium für Industrie und Handel für die Tätigkeit des Unternehmens verantwortlich. Die Wiederaufnahme des Produktionszyklus ist für für den Zeitpunkt nach einer entsprechenden Inventur in allernächster Zukunft vorgesehen.

Eine nicht unwichtige Frage, die von den Gesprächspartnern berührt wurde, ist die Erhaltung der Arbeitsplätze in diesem die Stadt prägenden Unternehmen. *Silur* zählt ungefähr 1000 Mitarbeiter. „Eine absolute Voraussetzung für die Änderung des zeitweiligen Verwaltung ist es, eine Minderung der Arbeitsplätze nicht zuzulassen. Spekulationen zu diesem Thema sind nicht haltbar“, unterstrich

Lawrenow.

„Die Situation bei Silur ist in der Tat aufsehen- und besorgniserregend. Ich hoffe, dass das heutige Treffen mit dem Minister für Steuern und Abgaben die Fragen beantwortet und Akzente in diesem Prozess gesetzt hat. Der Staat ist für eine Steigerung des Wohlstands der Bürger verantwortlich. In dieser Frage kann die Gesellschaftliche Kammer keinen Fall von Korruption oder Ähnlichem erkennen. Ich bin sicher, wir werden sehr bald wieder ein funktionierendes Unternehmen *Silur* haben“ und von der Richtigkeit des staatlichen Handelns überzeugt sein“, resümierte Alexandr Kofman.

* https://de.wikipedia.org/wiki/Gesellschaftliche_Kammer_der_Russischen_F%C3%B6deration
(analog)